

Inhaltsverzeichnis

1. X ARCHIV Messungen digitaler Backbone	30
2. Benutzer:Anonym	9
3. Benutzer:OE3CTS	16
4. Messungen digitaler Backbone	23

X ARCHIV Messungen digitaler Backbone

[Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen](#)

[Visuell Wikitext](#)

Version vom 6. November 2008, 00:15

Uhr (Quelltext anzeigen)

[Anonym](#) ([Diskussion](#) | [Beiträge](#))

[← Zum vorherigen Versionsunterschied](#)

Aktuelle Version vom 23. Juli 2016, 20:

07 Uhr (Quelltext anzeigen)

[OE3CTS](#) ([Diskussion](#) | [Beiträge](#))

K (OE3CTS verschob die Seite [Messungen digitaler Backbone](#) nach [X ARCHIV Messungen digitaler Backbone](#))

(11 dazwischenliegende Versionen von 3 Benutzern werden nicht angezeigt)

Zeile 1:

[[Kategorie:Digitaler Backbone]]

__TOC__

Bilder der Messungen **folgen in kürze.**

Zeile 1:

[[Kategorie:Digitaler Backbone]]

__TOC__

Hier eine kleine Übersicht über Messungen am WLAN-Enquipement.

Eine Erkenntnis vorweg: Egal welche Einstellung der Geschwindigkeit auch gemacht wird, die Signalbandbreite bleibt IMMER die selbe! Also es ist egal ob man b/g/a, 54,48,11 oder 1Mbit einstellt.

Lediglich beim Mikrotik Routerboard mit dem RouterOS lässt sich bei 2.4 Ghz und 5Ghz die Bandbreite zw. Standard, 10Mhz und 5Mhz umschalten. Messungen dazu siehe weiter unten.

==Messungen am Linksys WRT54GL==

Der Linksys WRT54GL wurde mit DD-WRT auf Wlan-Kanal 6 mit den jeweiligen Leistungen getestet.

==Messungen am Linksys WRT54GL==

Der Linksys WRT54GL wurde mit DD-WRT auf Wlan-Kanal 6 mit den jeweiligen Leistungen getestet.

-	Man sieht schön das ab einer Leistungseinstellung von 180mW die nichtl inearität der Endstufe schon starke Wirkung zeigt.	+	Man sieht schön, dass ab einer Leistungseinstellung von 180mW die Nicht linearität der Endstufe schon starke Wirkung zeigt.
-	Um etwas Spielraum zu haben sollte man wenn möglich die Einstellung von 150mW nicht überschreiten um ein vernünftiges gutes Signal zu haben. (Die Wärmeentwicklung bei 150mW habe ich nicht kontrolliert!)	+	Um etwas Spielraum zu haben sollte man wenn möglich die Einstellung von 150mW nicht überschreiten um ein vernünftiges, g utes Signal zu haben. (Die Wärmeentwicklung bei 150mW habe ich nicht kontrolliert!)
-			
-	[[Bild:Wlan 2. 437qhz kanal6 150mw laut ddwrt_noc h ok .JPG thumb 150mW laut DD-WRT]]		
-	[[Bild:Wlan 2. 437qhz kanal6 170mw laut ddwrt_noc h ok .JPG thumb 170mW laut DD-WRT]]		
-	[[Bild:Wlan 2. 437qhz kanal6 180mw laut ddwrt_nic ht ok .JPG thumb 180mW laut DD-WRT]]		
-			
-			
		+	<gallery>
		+	Image:Wlan 2. 437qhz kanal6 150mw laut ddwrt_noc h_ok_.JPG 150mW laut DD-WRT
		+	Image:Wlan 2. 437qhz kanal6 170mw laut ddwrt_noc h_ok_.JPG 170mW laut DD-WRT
		+	Image:Wlan 2. 437qhz kanal6 180mw laut ddwrt_nic ht_ok_.JPG 180mW laut DD-WRT
		+	</gallery>

==Messungen am Mikrotik RB411 + R52
Karte bei 2.4Ghz==

==Messungen am Mikrotik RB411 + R52
Karte bei 2.4Ghz==

+ <gallery>

+ **Image:Wlan 2.**
437qhz kanal6 mikrotik r52 10dbm.
JPG|Mikrotik mit R52 mit 10dbm
Sendeleistung laut Software
(Kabelverluste beachten)

+ **Image:Wlan 2.**
437qhz kanal6 mikrotik r52 19dbm.
JPG|Mikrotik mit R52 mit 19dbm
Sendeleistung laut Software
(Kabelverluste beachten)

+ </gallery>

==Messungen am Mikrotik RB411 + R52
Karte bei 5Ghz==

==Messungen am Mikrotik RB411 + R52
Karte bei 5Ghz==

Zeile 28:

****Spektrumanalyzer:** [http://www2.rohde-schwarz.com/en/products/test_and_measurement/product_categories/spectrum_analysis/FSV.html R&S® FSV Signal and Spectrum Analyzer]

****Signalverluste:** über einige Adapter ;-)

Zeile 34:

****Spektrumanalyzer:** [http://www2.rohde-schwarz.com/en/products/test_and_measurement/product_categories/spectrum_analysis/FSV.html R&S® FSV Signal and Spectrum Analyzer]

****Signalverluste:** über einige Adapter ;-)

+

+

+ <gallery>

+ **Image:**
Wlan 5180mhz r52 mikrotik_standard.
JPG|Mikrotik mit R52 -
Standardeinstellung 5180Mhz

+ **Image:**
Wlan 5180mhz r52 mikrotik 10mhz.
JPG|Mikrotik mit R52 - 10Mhz
Bandbreite 5180Mhz

+

Image:
Wlan 5180mhz r52 mikrotik_5mhz.
JPG|Mikrotik mit R52 - 5Mhz
Bandbreite 5180Mhz

+

</gallery>

+

+

+

==Messungen Antenne PAC-55-230==

+

+

[[Bild:Pac55230.gif]]

Aktuelle Version vom 23. Juli 2016, 20:07 Uhr

Inhaltsverzeichnis

1 Messungen am Linksys WRT54GL	34
2 Messungen am Mikrotik RB411 + R52 Karte bei 2.4Ghz	34
3 Messungen am Mikrotik RB411 + R52 Karte bei 5Ghz	35
4 Messungen Antenne PAC-55-230	36

Hier eine kleine Übersicht über Messungen am WLAN-Enquieperment. Eine Erkenntnis vorweg: Egal welche Einstellung der Geschwindigkeit auch gemacht wird, die Signalbandbreite bleibt IMMER die selbe! Also es ist egal ob man b/g/a, 54,48,11 oder 1Mbit einstellt. Lediglich beim Mikrotik Routerboard mit dem RouterOS lässt sich bei 2.4Ghz und 5Ghz die Bandbreite zw. Standard, 10Mhz und 5Mhz umschalten. Messungen dazu siehe weiter unten.

Messungen am Linksys WRT54GL

Der Linksys WRT54GL wurde mit DD-WRT auf Wlan-Kanal 6 mit den jeweiligen Leistungen getestet. Man sieht schön, dass ab einer Leistungseinstellung von 180mW die Nichtlinearität der Endstufe schon starke Wirkung zeigt. Um etwas Spielraum zu haben sollte man wenn möglich die Einstellung von 150mW nicht überschreiten um ein vernünftiges, gutes Signal zu haben. (Die Wärmeentwicklung bei 150mW habe ich nicht kontrolliert!)



150mW laut DD-WRT

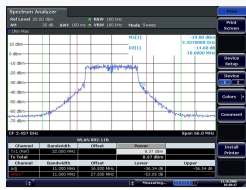


170mW laut DD-WRT

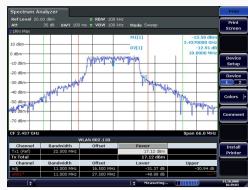


180mW laut DD-WRT

Messungen am Mikrotik RB411 + R52 Karte bei 2.4Ghz



Mikrotik mit R52 mit
10dbm
Sendeleistung laut
Software
(Kabelverluste
beachten)

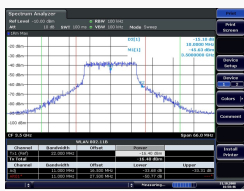


Mikrotik mit R52 mit
19dbm
Sendeleistung laut
Software
(Kabelverluste
beachten)

Messungen am Mikrotik RB411 + R52 Karte bei 5Ghz

bei folgenden Messungen wurde der Ausgang der 5Ghz Wlan-Karte mittels Mischer auf eine ZF von 3.5Ghz gemischt, um das Signal mit dem 3.6Ghz Specktrumanalyzer messen zu können.

- genaue Daten:
 - Mischer: [ZX05-153-S+ von Minicircuits](#)
 - Signalgenerator: [1.680 Ghz LO-Frequenz mit 7dbm von einem R&S FSV100A](#)
 - Specktrumanalyzer: [R&S® FSV Signal and Spectrum Analyzer](#)
 - Signalverluste: über einige Adapter



Mikrotik mit R52 -
Standardeinstellung
5180Mhz

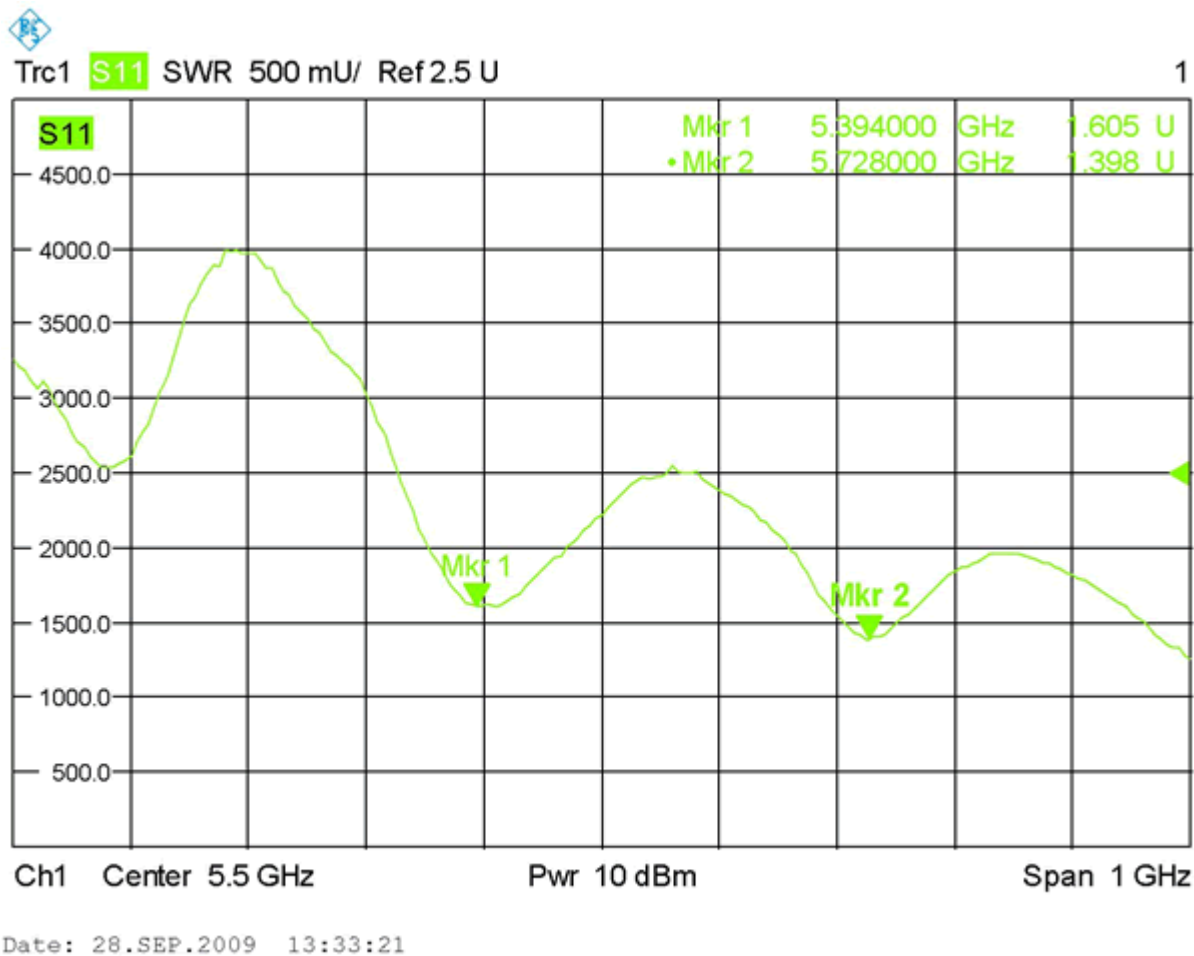


Mikrotik mit R52 -
10Mhz Bandbreite
5180Mhz



Mikrotik mit R52 -
5Mhz Bandbreite
5180Mhz

Messungen Antenne PAC-55-230



X ARCHIV Messungen digitaler Backbone: Unterschied zwischen den Versionen

[Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen](#)
[Visuell Wikitext](#)

Version vom 6. November 2008, 00:15 Uhr ([Quelltext anzeigen](#))

[Anonym](#) ([Diskussion](#) | [Beiträge](#))

[← Zum vorherigen Versionsunterschied](#)

Aktuelle Version vom 23. Juli 2016, 20:07 Uhr ([Quelltext anzeigen](#))

[OE3CTS](#) ([Diskussion](#) | [Beiträge](#))

[K](#) ([OE3CTS](#) verschob die Seite [Messungen digitaler Backbone](#) nach [X ARCHIV Messungen digitaler Backbone](#))

(11 dazwischenliegende Versionen von 3 Benutzern werden nicht angezeigt)

Zeile 1:

[[Kategorie:Digitaler Backbone]]

Zeile 1:

[[Kategorie:Digitaler Backbone]]

+

__TOC__

__TOC__

+

Bilder der Messungen **folgen in kürze.**

Hier eine kleine Übersicht über Messungen am WLAN-Enquipement.

+

Eine Erkenntnis vorweg: Egal welche Einstellung der Geschwindigkeit auch gemacht wird, die Signalbandbreite bleibt IMMER die selbe! Also es ist egal ob man b/g/a, 54,48,11 oder 1Mbit einstellt.

+

Lediglich beim Mikrotik Routerboard mit dem RouterOS lässt sich bei 2.4 Ghz und 5Ghz die Bandbreite zw. Standard, 10Mhz und 5Mhz umschalten. Messungen dazu siehe weiter unten.

==Messungen am Linksys WRT54GL==

==Messungen am Linksys WRT54GL==

Der Linksys WRT54GL wurde mit DD-WRT auf Wlan-Kanal 6 mit den jeweiligen Leistungen getestet.

Der Linksys WRT54GL wurde mit DD-WRT auf Wlan-Kanal 6 mit den jeweiligen Leistungen getestet.

-	Man sieht schön das ab einer Leistungseinstellung von 180mW die nichtl inearität der Endstufe schon starke Wirkung zeigt.	+	Man sieht schön, dass ab einer Leistungseinstellung von 180mW die Nicht linearität der Endstufe schon starke Wirkung zeigt.
-	Um etwas Spielraum zu haben sollte man wenn möglich die Einstellung von 150mW nicht überschreiten um ein vernünftiges gutes Signal zu haben. (Die Wärmeentwicklung bei 150mW habe ich nicht kontrolliert!)	+	Um etwas Spielraum zu haben sollte man wenn möglich die Einstellung von 150mW nicht überschreiten um ein vernünftiges, g utes Signal zu haben. (Die Wärmeentwicklung bei 150mW habe ich nicht kontrolliert!)
-			
-	[[Bild:Wlan 2. 437qhz kanal6 150mw laut ddwrt_noc h ok .JPG thumb 150mW laut DD-WRT]]		
-	[[Bild:Wlan 2. 437qhz kanal6 170mw laut ddwrt_noc h ok .JPG thumb 170mW laut DD-WRT]]		
-	[[Bild:Wlan 2. 437qhz kanal6 180mw laut ddwrt_nic ht ok .JPG thumb 180mW laut DD-WRT]]		
-			
-			
		+	<gallery>
		+	Image:Wlan 2. 437qhz kanal6 150mw laut ddwrt_noc h_ok_.JPG 150mW laut DD-WRT
		+	Image:Wlan 2. 437qhz kanal6 170mw laut ddwrt_noc h_ok_.JPG 170mW laut DD-WRT
		+	Image:Wlan 2. 437qhz kanal6 180mw laut ddwrt_nic ht_ok_.JPG 180mW laut DD-WRT
		+	</gallery>

==Messungen am Mikrotik RB411 + R52
Karte bei 2.4Ghz==

==Messungen am Mikrotik RB411 + R52
Karte bei 2.4Ghz==

+ <gallery>

+ **Image:Wlan 2.**
437qhz kanal6 mikrotik r52 10dbm.
JPG|Mikrotik mit R52 mit 10dbm
Sendeleistung laut Software
(Kabelverluste beachten)

+ **Image:Wlan 2.**
437qhz kanal6 mikrotik r52 19dbm.
JPG|Mikrotik mit R52 mit 19dbm
Sendeleistung laut Software
(Kabelverluste beachten)

+ </gallery>

==Messungen am Mikrotik RB411 + R52
Karte bei 5Ghz==

==Messungen am Mikrotik RB411 + R52
Karte bei 5Ghz==

Zeile 28:

****Spektrumanalyzer:** [http://www2.rohde-schwarz.com/en/products/test_and_measurement/product_categories/spectrum_analysis/FSV.html R&S® FSV Signal and Spectrum Analyzer]

****Signalverluste:** über einige Adapter ;-)

Zeile 34:

****Spektrumanalyzer:** [http://www2.rohde-schwarz.com/en/products/test_and_measurement/product_categories/spectrum_analysis/FSV.html R&S® FSV Signal and Spectrum Analyzer]

****Signalverluste:** über einige Adapter ;-)

+

+

+ <gallery>

+ **Image:**
Wlan 5180mhz r52 mikrotik_standard.
JPG|Mikrotik mit R52 -
Standardeinstellung 5180Mhz

+ **Image:**
Wlan 5180mhz r52 mikrotik 10mhz.
JPG|Mikrotik mit R52 - 10Mhz
Bandbreite 5180Mhz

- + **Image:**
Wlan 5180mhz r52 mikrotik_5mhz.
JPG|Mikrotik mit R52 - 5Mhz
Bandbreite 5180Mhz
- + **</gallery>**
- +
- +
- + **==Messungen Antenne PAC-55-230==**
- +
- + **[[Bild:Pac55230.gif]]**

Aktuelle Version vom 23. Juli 2016, 20:07 Uhr

Inhaltsverzeichnis

1 Messungen am Linksys WRT54GL	13
2 Messungen am Mikrotik RB411 + R52 Karte bei 2.4Ghz	13
3 Messungen am Mikrotik RB411 + R52 Karte bei 5Ghz	14
4 Messungen Antenne PAC-55-230	15

Hier eine kleine Übersicht über Messungen am WLAN-Enquiepmnt. Eine Erkenntnis vorweg: Egal welche Einstellung der Geschwindigkeit auch gemacht wird, die Signalbandbreite bleibt IMMER die selbe! Also es ist egal ob man b/g/a, 54,48,11 oder 1Mbit einstellt. Lediglich beim Mikrotik Routerboard mit dem RouterOS lässt sich bei 2.4Ghz und 5Ghz die Bandbreite zw. Standard, 10Mhz und 5Mhz umschalten. Messungen dazu siehe weiter unten.

Messungen am Linksys WRT54GL

Der Linksys WRT54GL wurde mit DD-WRT auf Wlan-Kanal 6 mit den jeweiligen Leistungen getestet. Man sieht schön, dass ab einer Leistungseinstellung von 180mW die Nichtlinearität der Endstufe schon starke Wirkung zeigt. Um etwas Spielraum zu haben sollte man wenn möglich die Einstellung von 150mW nicht überschreiten um ein vernünftiges, gutes Signal zu haben. (Die Wärmeentwicklung bei 150mW habe ich nicht kontrolliert!)



150mW laut DD-WRT

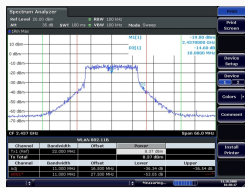


170mW laut DD-WRT



180mW laut DD-WRT

Messungen am Mikrotik RB411 + R52 Karte bei 2.4Ghz



Mikrotik mit R52 mit
10dbm
Sendeleistung laut
Software
(Kabelverluste
beachten)

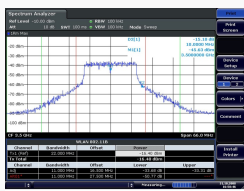


Mikrotik mit R52 mit
19dbm
Sendeleistung laut
Software
(Kabelverluste
beachten)

Messungen am Mikrotik RB411 + R52 Karte bei 5Ghz

bei folgenden Messungen wurde der Ausgang der 5Ghz Wlan-Karte mittels Mischer auf eine ZF von 3.5Ghz gemischt, um das Signal mit dem 3.6Ghz Specktrumanalyzer messen zu können.

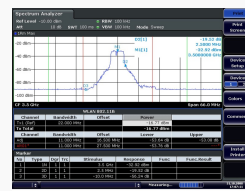
- genaue Daten:
 - Mischer: [ZX05-153-S+ von Minicircuits](#)
 - Signalgenerator: [1.680 Ghz LO-Frequenz mit 7dbm von einem R&S FSV100A](#)
 - Specktrumanalyzer: [R&S® FSV Signal and Spectrum Analyzer](#)
 - Signalverluste: über einige Adapter



Mikrotik mit R52 -
Standardeinstellung
5180Mhz

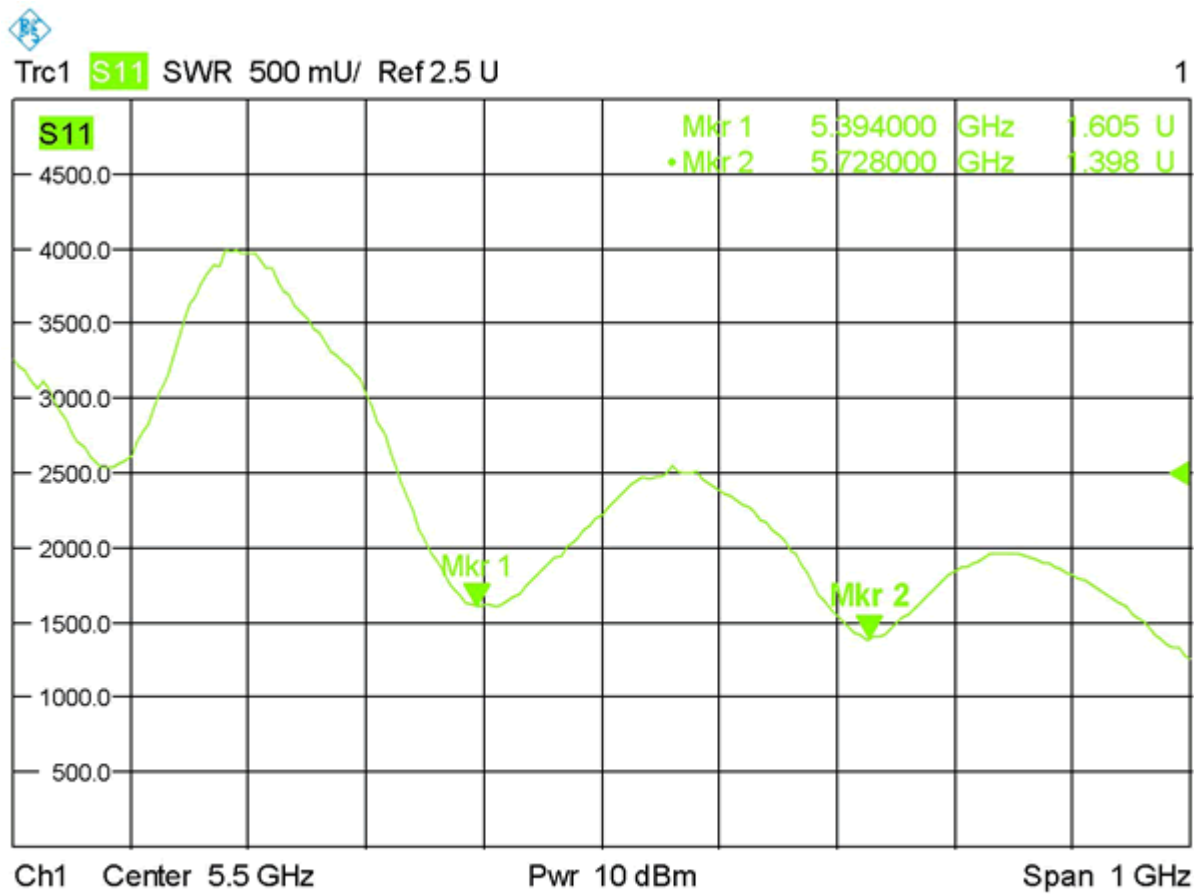


Mikrotik mit R52 -
10Mhz Bandbreite
5180Mhz



Mikrotik mit R52 -
5Mhz Bandbreite
5180Mhz

Messungen Antenne PAC-55-230



Date: 28.SEP.2009 13:33:21

X ARCHIV Messungen digitaler Backbone: Unterschied zwischen den Versionen

[Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen](#)
[Visuell Wikitext](#)

Version vom 6. November 2008, 00:15 Uhr ([Quelltext anzeigen](#))

[Anonym](#) ([Diskussion](#) | [Beiträge](#))

[← Zum vorherigen Versionsunterschied](#)

Aktuelle Version vom 23. Juli 2016, 20:07 Uhr ([Quelltext anzeigen](#))

[OE3CTS](#) ([Diskussion](#) | [Beiträge](#))

[K](#) ([OE3CTS](#) verschob die Seite [Messungen digitaler Backbone](#) nach [X ARCHIV Messungen digitaler Backbone](#))

(11 dazwischenliegende Versionen von 3 Benutzern werden nicht angezeigt)

Zeile 1:

[[Kategorie:Digitaler Backbone]]

Zeile 1:

[[Kategorie:Digitaler Backbone]]

+

__TOC__

__TOC__

+

– **Bilder** der Messungen **folgen in kürze.**

+

Hier eine kleine Übersicht über Messungen am WLAN-Enquipement.

+

Eine Erkenntnis vorweg: Egal welche Einstellung der Geschwindigkeit auch gemacht wird, die Signalbandbreite bleibt IMMER die selbe! Also es ist egal ob man b/g/a, 54,48,11 oder 1Mbit einstellt.

+

Lediglich beim Mikrotik Routerboard mit dem RouterOS lässt sich bei 2.4 Ghz und 5Ghz die Bandbreite zw. Standard, 10Mhz und 5Mhz umschalten. Messungen dazu siehe weiter unten.

==Messungen am Linksys WRT54GL==

==Messungen am Linksys WRT54GL==

Der Linksys WRT54GL wurde mit DD-WRT auf Wlan-Kanal 6 mit den jeweiligen Leistungen getestet.

Der Linksys WRT54GL wurde mit DD-WRT auf Wlan-Kanal 6 mit den jeweiligen Leistungen getestet.

-	Man sieht schön das ab einer Leistungseinstellung von 180mW die nichtl inearität der Endstufe schon starke Wirkung zeigt.	+	Man sieht schön, dass ab einer Leistungseinstellung von 180mW die Nicht linearität der Endstufe schon starke Wirkung zeigt.
-	Um etwas Spielraum zu haben sollte man wenn möglich die Einstellung von 150mW nicht überschreiten um ein vernünftiges gutes Signal zu haben. (Die Wärmeentwicklung bei 150mW habe ich nicht kontrolliert!)	+	Um etwas Spielraum zu haben sollte man wenn möglich die Einstellung von 150mW nicht überschreiten um ein vernünftiges, g utes Signal zu haben. (Die Wärmeentwicklung bei 150mW habe ich nicht kontrolliert!)
-			
-	[[Bild:Wlan 2. 437qhz kanal6 150mw laut ddwrt_noc h ok .JPG thumb 150mW laut DD-WRT]]		
-	[[Bild:Wlan 2. 437qhz kanal6 170mw laut ddwrt_noc h ok .JPG thumb 170mW laut DD-WRT]]		
-	[[Bild:Wlan 2. 437qhz kanal6 180mw laut ddwrt_nic ht ok .JPG thumb 180mW laut DD-WRT]]		
-			
-			
		+	<gallery>
		+	Image:Wlan 2. 437qhz kanal6 150mw laut ddwrt_noc h_ok_.JPG 150mW laut DD-WRT
		+	Image:Wlan 2. 437qhz kanal6 170mw laut ddwrt_noc h_ok_.JPG 170mW laut DD-WRT
		+	Image:Wlan 2. 437qhz kanal6 180mw laut ddwrt_nic ht_ok_.JPG 180mW laut DD-WRT
		+	</gallery>

==Messungen am Mikrotik RB411 + R52
Karte bei 2.4Ghz==

==Messungen am Mikrotik RB411 + R52
Karte bei 2.4Ghz==

+ <gallery>

+ **Image:Wlan 2.**
437qhz kanal6 mikrotik r52 10dbm.
JPG|Mikrotik mit R52 mit 10dbm
Sendeleistung laut Software
(Kabelverluste beachten)

+ **Image:Wlan 2.**
437qhz kanal6 mikrotik r52 19dbm.
JPG|Mikrotik mit R52 mit 19dbm
Sendeleistung laut Software
(Kabelverluste beachten)

+ </gallery>

==Messungen am Mikrotik RB411 + R52
Karte bei 5Ghz==

==Messungen am Mikrotik RB411 + R52
Karte bei 5Ghz==

Zeile 28:

****Spektrumanalyzer:** [http://www2.rohde-schwarz.com/en/products/test_and_measurement/product_categories/spectrum_analysis/FSV.html R&S® FSV Signal and Spectrum Analyzer]

****Signalverluste:** über einige Adapter ;-)

Zeile 34:

****Spektrumanalyzer:** [http://www2.rohde-schwarz.com/en/products/test_and_measurement/product_categories/spectrum_analysis/FSV.html R&S® FSV Signal and Spectrum Analyzer]

****Signalverluste:** über einige Adapter ;-)

+

+

+ <gallery>

+ **Image:**
Wlan 5180mhz r52 mikrotik_standard.
JPG|Mikrotik mit R52 -
Standardeinstellung 5180Mhz

+ **Image:**
Wlan 5180mhz r52 mikrotik 10mhz.
JPG|Mikrotik mit R52 - 10Mhz
Bandbreite 5180Mhz

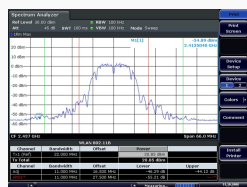
Aktuelle Version vom 23. Juli 2016, 20:07 Uhr

1 Messungen am Linksys WRT54GL	20
2 Messungen am Mikrotik RB411 + R52 Karte bei 2.4Ghz	20
3 Messungen am Mikrotik RB411 + R52 Karte bei 5Ghz	21
4 Messungen Antenne PAC-55-230	22

Hier eine kleine Übersicht über Messungen am WLAN-Enquiepmnt. Eine Erkenntnis vorweg: Egal welche Einstellung der Geschwindigkeit auch gemacht wird, die Signalbandbreite bleibt IMMER die selbe! Also es ist egal ob man b/g/a, 54,48,11 oder 1Mbit einstellt. Lediglich beim Mikrotik Routerboard mit dem RouterOS lässt sich bei 2.4Ghz und 5Ghz die Bandbreite zw. Standard, 10Mhz und 5Mhz umschalten. Messungen dazu siehe weiter unten.

Messungen am Linksys WRT54GL

Der Linksys WRT54GL wurde mit DD-WRT auf Wlan-Kanal 6 mit den jeweiligen Leistungen getestet. Man sieht schön, dass ab einer Leistungseinstellung von 180mW die Nichtlinearität der Endstufe schon starke Wirkung zeigt. Um etwas Spielraum zu haben sollte man wenn möglich die Einstellung von 150mW nicht überschreiten um ein vernünftiges, gutes Signal zu haben. (Die Wärmeentwicklung bei 150mW habe ich nicht kontrolliert!)



150mW laut DD-WRT

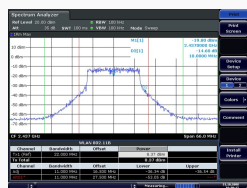


170mW laut DD-WRT



180mW laut DD-WRT

Messungen am Mikrotik RB411 + R52 Karte bei 2.4Ghz



Mikrotik mit R52 mit
10dbm
Sendeleistung laut
Software
(Kabelverluste
beachten)

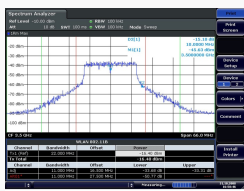


Mikrotik mit R52 mit
19dbm
Sendeleistung laut
Software
(Kabelverluste
beachten)

Messungen am Mikrotik RB411 + R52 Karte bei 5Ghz

bei folgenden Messungen wurde der Ausgang der 5Ghz Wlan-Karte mittels Mischer auf eine ZF von 3.5Ghz gemischt, um das Signal mit dem 3.6Ghz Specktrumanalyzer messen zu können.

- genaue Daten:
 - Mischer: [ZX05-153-S+ von Minicircuits](#)
 - Signalgenerator: [1.680 Ghz LO-Frequenz mit 7dbm von einem R&S FSV100A](#)
 - Specktrumanalyzer: [R&S® FSV Signal and Spectrum Analyzer](#)
 - Signalverluste: über einige Adapter



Mikrotik mit R52 -
Standardeinstellung
5180Mhz

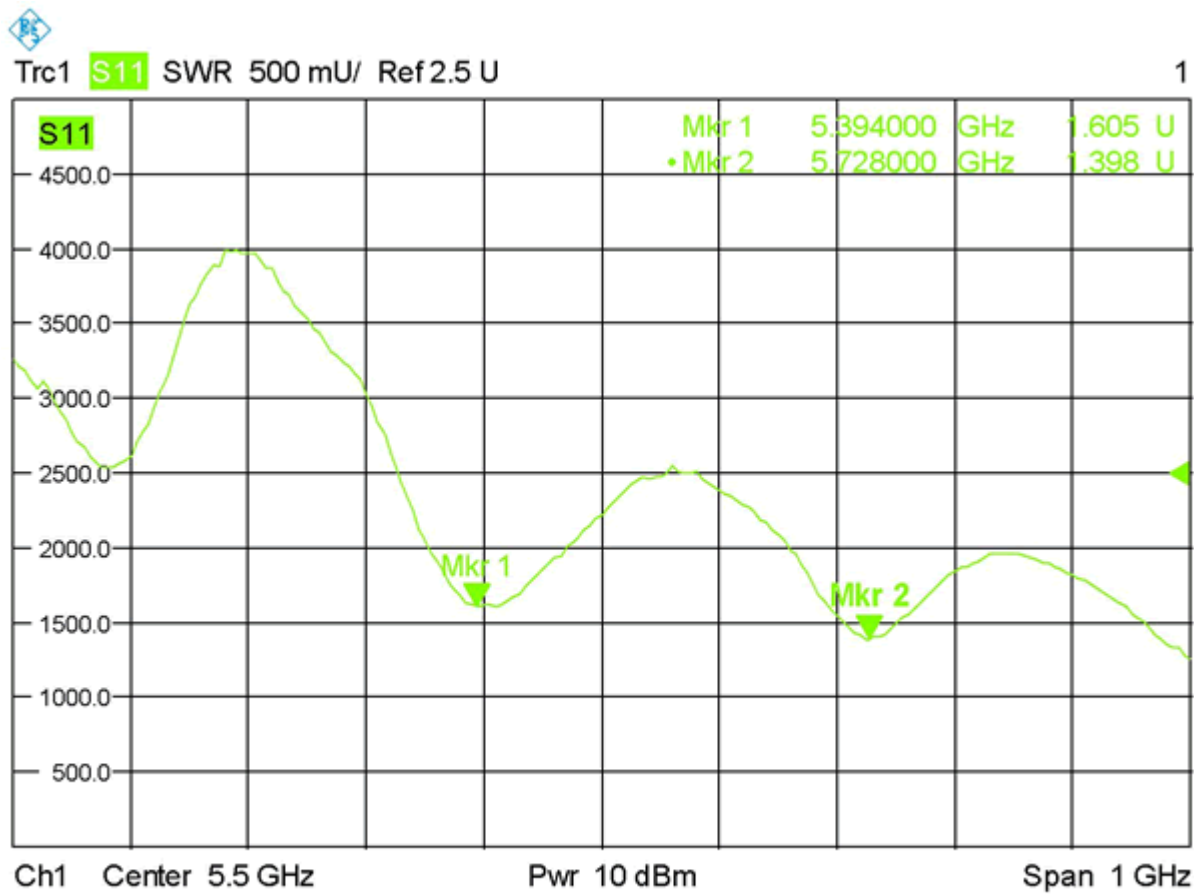


Mikrotik mit R52 -
10Mhz Bandbreite
5180Mhz



Mikrotik mit R52 -
5Mhz Bandbreite
5180Mhz

Messungen Antenne PAC-55-230



Date: 28.SEP.2009 13:33:21

X ARCHIV Messungen digitaler Backbone: Unterschied zwischen den Versionen

[Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen](#)
[Visuell Wikitext](#)

Version vom 6. November 2008, 00:15 Uhr ([Quelltext anzeigen](#))

[Anonym](#) ([Diskussion](#) | [Beiträge](#))

[← Zum vorherigen Versionsunterschied](#)

Aktuelle Version vom 23. Juli 2016, 20:07 Uhr ([Quelltext anzeigen](#))

[OE3CTS](#) ([Diskussion](#) | [Beiträge](#))

[K](#) ([OE3CTS](#) verschob die Seite [Messungen digitaler Backbone](#) nach [X ARCHIV Messungen digitaler Backbone](#))

(11 dazwischenliegende Versionen von 3 Benutzern werden nicht angezeigt)

Zeile 1:

[[Kategorie:Digitaler Backbone]]

Zeile 1:

[[Kategorie:Digitaler Backbone]]

+

__TOC__

__TOC__

+

– **Bilder** der Messungen **folgen in kürze.**

– **Hier eine kleine Übersicht über Messungen am WLAN-Enquipement.**

+

Eine Erkenntnis vorweg: Egal welche Einstellung der Geschwindigkeit auch gemacht wird, die Signalbandbreite bleibt IMMER die selbe! Also es ist egal ob man b/g/a, 54,48,11 oder 1Mbit einstellt.

+

Lediglich beim Mikrotik Routerboard mit dem RouterOS lässt sich bei 2.4 Ghz und 5Ghz die Bandbreite zw. Standard, 10Mhz und 5Mhz umschalten. Messungen dazu siehe weiter unten.

==Messungen am Linksys WRT54GL==

==Messungen am Linksys WRT54GL==

Der Linksys WRT54GL wurde mit DD-WRT auf Wlan-Kanal 6 mit den jeweiligen Leistungen getestet.

Der Linksys WRT54GL wurde mit DD-WRT auf Wlan-Kanal 6 mit den jeweiligen Leistungen getestet.

-	Man sieht schön das ab einer Leistungseinstellung von 180mW die nichtl inearität der Endstufe schon starke Wirkung zeigt.	+	Man sieht schön, dass ab einer Leistungseinstellung von 180mW die Nicht linearität der Endstufe schon starke Wirkung zeigt.
-	Um etwas Spielraum zu haben sollte man wenn möglich die Einstellung von 150mW nicht überschreiten um ein vernünftiges gutes Signal zu haben. (Die Wärmeentwicklung bei 150mW habe ich nicht kontrolliert!)	+	Um etwas Spielraum zu haben sollte man wenn möglich die Einstellung von 150mW nicht überschreiten um ein vernünftiges, g utes Signal zu haben. (Die Wärmeentwicklung bei 150mW habe ich nicht kontrolliert!)
-			
-	[[Bild:Wlan 2. 437qhz kanal6 150mw laut ddwrt_noc h ok .JPG thumb 150mW laut DD-WRT]]		
-	[[Bild:Wlan 2. 437qhz kanal6 170mw laut ddwrt_noc h ok .JPG thumb 170mW laut DD-WRT]]		
-	[[Bild:Wlan 2. 437qhz kanal6 180mw laut ddwrt_nic ht ok .JPG thumb 180mW laut DD-WRT]]		
-			
-			
		+	<gallery>
		+	Image:Wlan 2. 437qhz kanal6 150mw laut ddwrt_noc h_ok_.JPG 150mW laut DD-WRT
		+	Image:Wlan 2. 437qhz kanal6 170mw laut ddwrt_noc h_ok_.JPG 170mW laut DD-WRT
		+	Image:Wlan 2. 437qhz kanal6 180mw laut ddwrt_nic ht_ok_.JPG 180mW laut DD-WRT
		+	</gallery>

==Messungen am Mikrotik RB411 + R52
Karte bei 2.4Ghz==

==Messungen am Mikrotik RB411 + R52
Karte bei 2.4Ghz==

+ <gallery>

+ **Image:Wlan 2.**
437qhz kanal6 mikrotik r52 10dbm.
JPG|Mikrotik mit R52 mit 10dbm
Sendeleistung laut Software
(Kabelverluste beachten)

+ **Image:Wlan 2.**
437qhz kanal6 mikrotik r52 19dbm.
JPG|Mikrotik mit R52 mit 19dbm
Sendeleistung laut Software
(Kabelverluste beachten)

+ </gallery>

==Messungen am Mikrotik RB411 + R52
Karte bei 5Ghz==

==Messungen am Mikrotik RB411 + R52
Karte bei 5Ghz==

Zeile 28:

****Spektrumanalyzer:** [http://www2.rohde-schwarz.com/en/products/test_and_measurement/product_categories/spectrum_analysis/FSV.html R&S® FSV Signal and Spectrum Analyzer]

****Signalverluste:** über einige Adapter ;-)

Zeile 34:

****Spektrumanalyzer:** [http://www2.rohde-schwarz.com/en/products/test_and_measurement/product_categories/spectrum_analysis/FSV.html R&S® FSV Signal and Spectrum Analyzer]

****Signalverluste:** über einige Adapter ;-)

+

+

+ <gallery>

+ **Image:**
Wlan 5180mhz r52 mikrotik_standard.
JPG|Mikrotik mit R52 -
Standardeinstellung 5180Mhz

+ **Image:**
Wlan 5180mhz r52 mikrotik 10mhz.
JPG|Mikrotik mit R52 - 10Mhz
Bandbreite 5180Mhz

- + **Image:**
Wlan 5180mhz r52 mikrotik_5mhz.
JPG|Mikrotik mit R52 - 5Mhz
Bandbreite 5180Mhz
- + **</gallery>**
- +
- +
- + **==Messungen Antenne PAC-55-230==**
- +
- + **[[Bild:Pac55230.gif]]**

Aktuelle Version vom 23. Juli 2016, 20:07 Uhr

Inhaltsverzeichnis

1 Messungen am Linksys WRT54GL	27
2 Messungen am Mikrotik RB411 + R52 Karte bei 2.4Ghz	27
3 Messungen am Mikrotik RB411 + R52 Karte bei 5Ghz	28
4 Messungen Antenne PAC-55-230	29

Hier eine kleine Übersicht über Messungen am WLAN-Enquiepmnt. Eine Erkenntnis vorweg: Egal welche Einstellung der Geschwindigkeit auch gemacht wird, die Signalbandbreite bleibt IMMER die selbe! Also es ist egal ob man b/g/a, 54,48,11 oder 1Mbit einstellt. Lediglich beim Mikrotik Routerboard mit dem RouterOS lässt sich bei 2.4Ghz und 5Ghz die Bandbreite zw. Standard, 10Mhz und 5Mhz umschalten. Messungen dazu siehe weiter unten.

Messungen am Linksys WRT54GL

Der Linksys WRT54GL wurde mit DD-WRT auf Wlan-Kanal 6 mit den jeweiligen Leistungen getestet. Man sieht schön, dass ab einer Leistungseinstellung von 180mW die Nichtlinearität der Endstufe schon starke Wirkung zeigt. Um etwas Spielraum zu haben sollte man wenn möglich die Einstellung von 150mW nicht überschreiten um ein vernünftiges, gutes Signal zu haben. (Die Wärmeentwicklung bei 150mW habe ich nicht kontrolliert!)



150mW laut DD-WRT

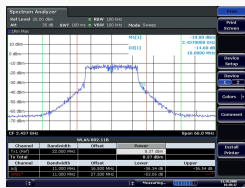


170mW laut DD-WRT



180mW laut DD-WRT

Messungen am Mikrotik RB411 + R52 Karte bei 2.4Ghz



Mikrotik mit R52 mit
10dbm
Sendeleistung laut
Software
(Kabelverluste
beachten)

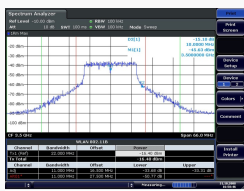


Mikrotik mit R52 mit
19dbm
Sendeleistung laut
Software
(Kabelverluste
beachten)

Messungen am Mikrotik RB411 + R52 Karte bei 5Ghz

bei folgenden Messungen wurde der Ausgang der 5Ghz Wlan-Karte mittels Mischer auf eine ZF von 3.5Ghz gemischt, um das Signal mit dem 3.6Ghz Specktrumanalyzer messen zu können.

- genaue Daten:
 - Mischer: [ZX05-153-S+ von Minicircuits](#)
 - Signalgenerator: [1.680 Ghz LO-Frequenz mit 7dbm von einem R&S FSV100A](#)
 - Specktrumanalyzer: [R&S® FSV Signal and Spectrum Analyzer](#)
 - Signalverluste: über einige Adapter



Mikrotik mit R52 -
Standardeinstellung
5180Mhz

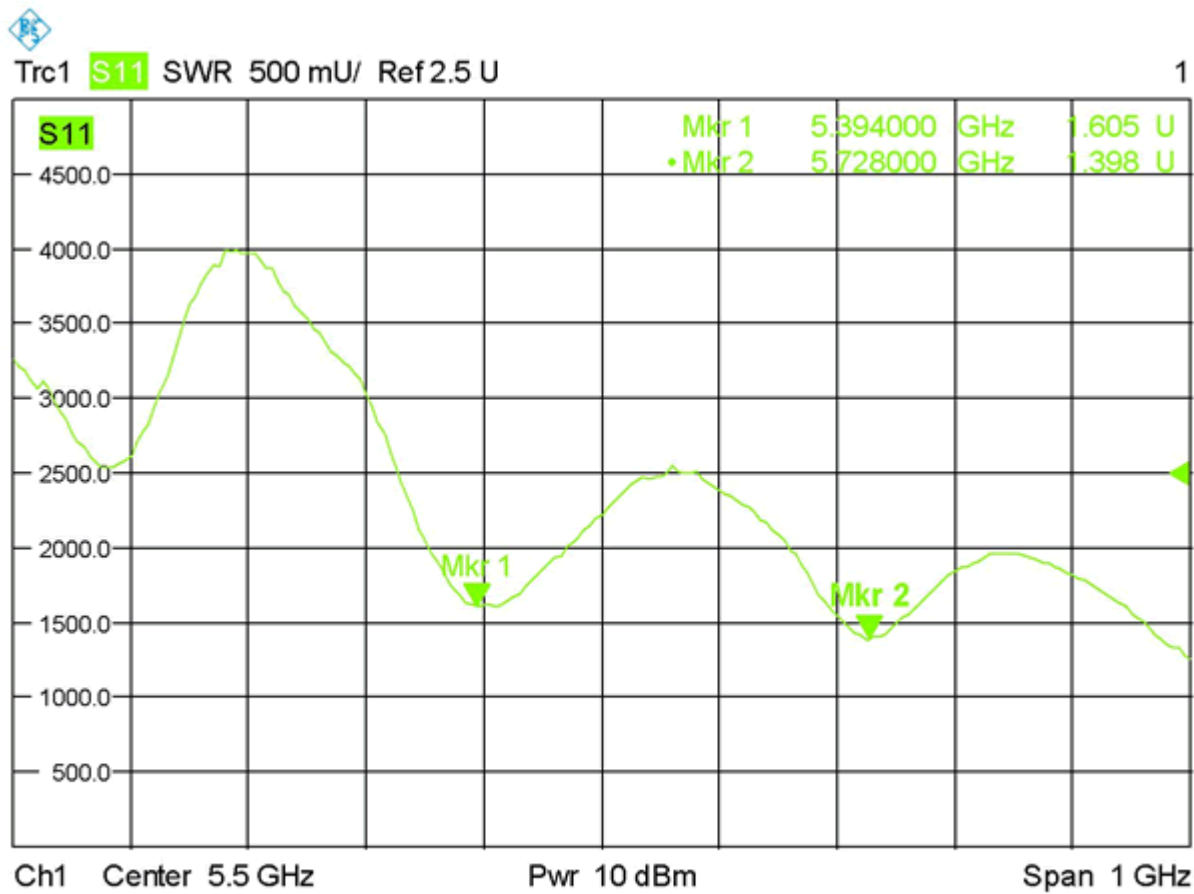


Mikrotik mit R52 -
10Mhz Bandbreite
5180Mhz



Mikrotik mit R52 -
5Mhz Bandbreite
5180Mhz

Messungen Antenne PAC-55-230



Date: 28.SEP.2009 13:33:21

X ARCHIV Messungen digitaler Backbone: Unterschied zwischen den Versionen

[Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen](#)
[Visuell Wikitext](#)

Version vom 6. November 2008, 00:15 Uhr (Quelltext anzeigen)

[Anonym](#) ([Diskussion](#) | [Beiträge](#))

[← Zum vorherigen Versionsunterschied](#)

Aktuelle Version vom 23. Juli 2016, 20:07 Uhr (Quelltext anzeigen)

[OE3CTS](#) ([Diskussion](#) | [Beiträge](#))

[K](#) ([OE3CTS](#) verschob die Seite [Messungen digitaler Backbone](#) nach [X ARCHIV Messungen digitaler Backbone](#))

(11 dazwischenliegende Versionen von 3 Benutzern werden nicht angezeigt)

Zeile 1:

[[Kategorie:Digitaler Backbone]]

Zeile 1:

[[Kategorie:Digitaler Backbone]]

+

__TOC__

__TOC__

+

– **Bilder** der Messungen **folgen in kürze.**

+

Hier eine kleine Übersicht über Messungen am WLAN-Enquipement.

+

Eine Erkenntnis vorweg: Egal welche Einstellung der Geschwindigkeit auch gemacht wird, die Signalbandbreite bleibt IMMER die selbe! Also es ist egal ob man b/g/a, 54,48,11 oder 1Mbit einstellt.

+

Lediglich beim Mikrotik Routerboard mit dem RouterOS lässt sich bei 2.4 Ghz und 5Ghz die Bandbreite zw. Standard, 10Mhz und 5Mhz umschalten. Messungen dazu siehe weiter unten.

==Messungen am Linksys WRT54GL==

==Messungen am Linksys WRT54GL==

Der Linksys WRT54GL wurde mit DD-WRT auf Wlan-Kanal 6 mit den jeweiligen Leistungen getestet.

Der Linksys WRT54GL wurde mit DD-WRT auf Wlan-Kanal 6 mit den jeweiligen Leistungen getestet.

-	Man sieht schön das ab einer Leistungseinstellung von 180mW die nichtl inearität der Endstufe schon starke Wirkung zeigt.	+	Man sieht schön, dass ab einer Leistungseinstellung von 180mW die Nicht linearität der Endstufe schon starke Wirkung zeigt.
-	Um etwas Spielraum zu haben sollte man wenn möglich die Einstellung von 150mW nicht überschreiten um ein vernünftiges gutes Signal zu haben. (Die Wärmeentwicklung bei 150mW habe ich nicht kontrolliert!)	+	Um etwas Spielraum zu haben sollte man wenn möglich die Einstellung von 150mW nicht überschreiten um ein vernünftiges, g utes Signal zu haben. (Die Wärmeentwicklung bei 150mW habe ich nicht kontrolliert!)
-			
-	[[Bild:Wlan 2. 437qhz kanal6 150mw laut ddwrt_noch ok .JPG thumb 150mW laut DD-WRT]]		
-	[[Bild:Wlan 2. 437qhz kanal6 170mw laut ddwrt_noch ok .JPG thumb 170mW laut DD-WRT]]		
-	[[Bild:Wlan 2. 437qhz kanal6 180mw laut ddwrt_nicht ok .JPG thumb 180mW laut DD-WRT]]		
-			
-			
		+	<gallery>
		+	Image:Wlan 2. 437qhz kanal6 150mw laut ddwrt_noch ok .JPG 150mW laut DD-WRT
		+	Image:Wlan 2. 437qhz kanal6 170mw laut ddwrt_noch ok .JPG 170mW laut DD-WRT
		+	Image:Wlan 2. 437qhz kanal6 180mw laut ddwrt_nicht ok .JPG 180mW laut DD-WRT
		+	</gallery>

==Messungen am Mikrotik RB411 + R52
Karte bei 2.4Ghz==

==Messungen am Mikrotik RB411 + R52
Karte bei 2.4Ghz==

+ <gallery>

+ **Image:Wlan 2.**
437qhz kanal6 mikrotik r52 10dbm.
JPG|Mikrotik mit R52 mit 10dbm
Sendeleistung laut Software
(Kabelverluste beachten)

+ **Image:Wlan 2.**
437qhz kanal6 mikrotik r52 19dbm.
JPG|Mikrotik mit R52 mit 19dbm
Sendeleistung laut Software
(Kabelverluste beachten)

+ </gallery>

==Messungen am Mikrotik RB411 + R52
Karte bei 5Ghz==

==Messungen am Mikrotik RB411 + R52
Karte bei 5Ghz==

Zeile 28:

****Spektrumanalyzer:** [http://www2.rohde-schwarz.com/en/products/test_and_measurement/product_categories/spectrum_analysis/FSV.html R&S® FSV Signal and Spectrum Analyzer]

****Signalverluste:** über einige Adapter ;-)

Zeile 34:

****Spektrumanalyzer:** [http://www2.rohde-schwarz.com/en/products/test_and_measurement/product_categories/spectrum_analysis/FSV.html R&S® FSV Signal and Spectrum Analyzer]

****Signalverluste:** über einige Adapter ;-)

+

+

+ <gallery>

+ **Image:**
Wlan 5180mhz r52 mikrotik_standard.
JPG|Mikrotik mit R52 -
Standardeinstellung 5180Mhz

+ **Image:**
Wlan 5180mhz r52 mikrotik 10mhz.
JPG|Mikrotik mit R52 - 10Mhz
Bandbreite 5180Mhz

+

Image:

Wlan 5180mhz r52 mikrotik_5mhz.
JPG|Mikrotik mit R52 - 5Mhz
Bandbreite 5180Mhz

+

</gallery>

+

+

+

==Messungen Antenne PAC-55-230==

+

+

[[Bild:Pac55230.gif]]

Aktuelle Version vom 23. Juli 2016, 20:07 Uhr

Inhaltsverzeichnis

1 Messungen am Linksys WRT54GL	34
2 Messungen am Mikrotik RB411 + R52 Karte bei 2.4Ghz	34
3 Messungen am Mikrotik RB411 + R52 Karte bei 5Ghz	35
4 Messungen Antenne PAC-55-230	36

Hier eine kleine Übersicht über Messungen am WLAN-Enquiepmnt. Eine Erkenntnis vorweg: Egal welche Einstellung der Geschwindigkeit auch gemacht wird, die Signalbandbreite bleibt IMMER die selbe! Also es ist egal ob man b/g/a, 54,48,11 oder 1Mbit einstellt. Lediglich beim Mikrotik Routerboard mit dem RouterOS lässt sich bei 2.4Ghz und 5Ghz die Bandbreite zw. Standard, 10Mhz und 5Mhz umschalten. Messungen dazu siehe weiter unten.

Messungen am Linksys WRT54GL

Der Linksys WRT54GL wurde mit DD-WRT auf Wlan-Kanal 6 mit den jeweiligen Leistungen getestet. Man sieht schön, dass ab einer Leistungseinstellung von 180mW die Nichtlinearität der Endstufe schon starke Wirkung zeigt. Um etwas Spielraum zu haben sollte man wenn möglich die Einstellung von 150mW nicht überschreiten um ein vernünftiges, gutes Signal zu haben. (Die Wärmeentwicklung bei 150mW habe ich nicht kontrolliert!)



150mW laut DD-WRT

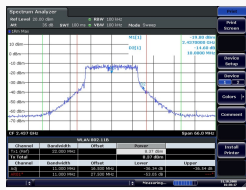


170mW laut DD-WRT

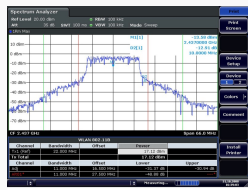


180mW laut DD-WRT

Messungen am Mikrotik RB411 + R52 Karte bei 2.4Ghz



Mikrotik mit R52 mit
10dbm
Sendeleistung laut
Software
(Kabelverluste
beachten)

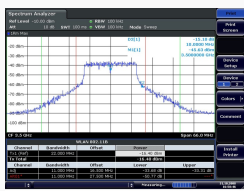


Mikrotik mit R52 mit
19dbm
Sendeleistung laut
Software
(Kabelverluste
beachten)

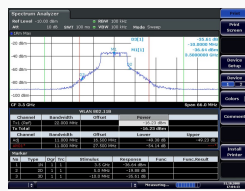
Messungen am Mikrotik RB411 + R52 Karte bei 5Ghz

bei folgenden Messungen wurde der Ausgang der 5Ghz Wlan-Karte mittels Mischer auf eine ZF von 3.5Ghz gemischt, um das Signal mit dem 3.6Ghz Specktrumanalyzer messen zu können.

- genaue Daten:
 - Mischer: [ZX05-153-S+ von Minicircuits](#)
 - Signalgenerator: [1.680 Ghz LO-Frequenz mit 7dbm von einem R&S FSV100A](#)
 - Specktrumanalyzer: [R&S® FSV Signal and Spectrum Analyzer](#)
 - Signalverluste: über einige Adapter



Mikrotik mit R52 -
Standardeinstellung
5180Mhz

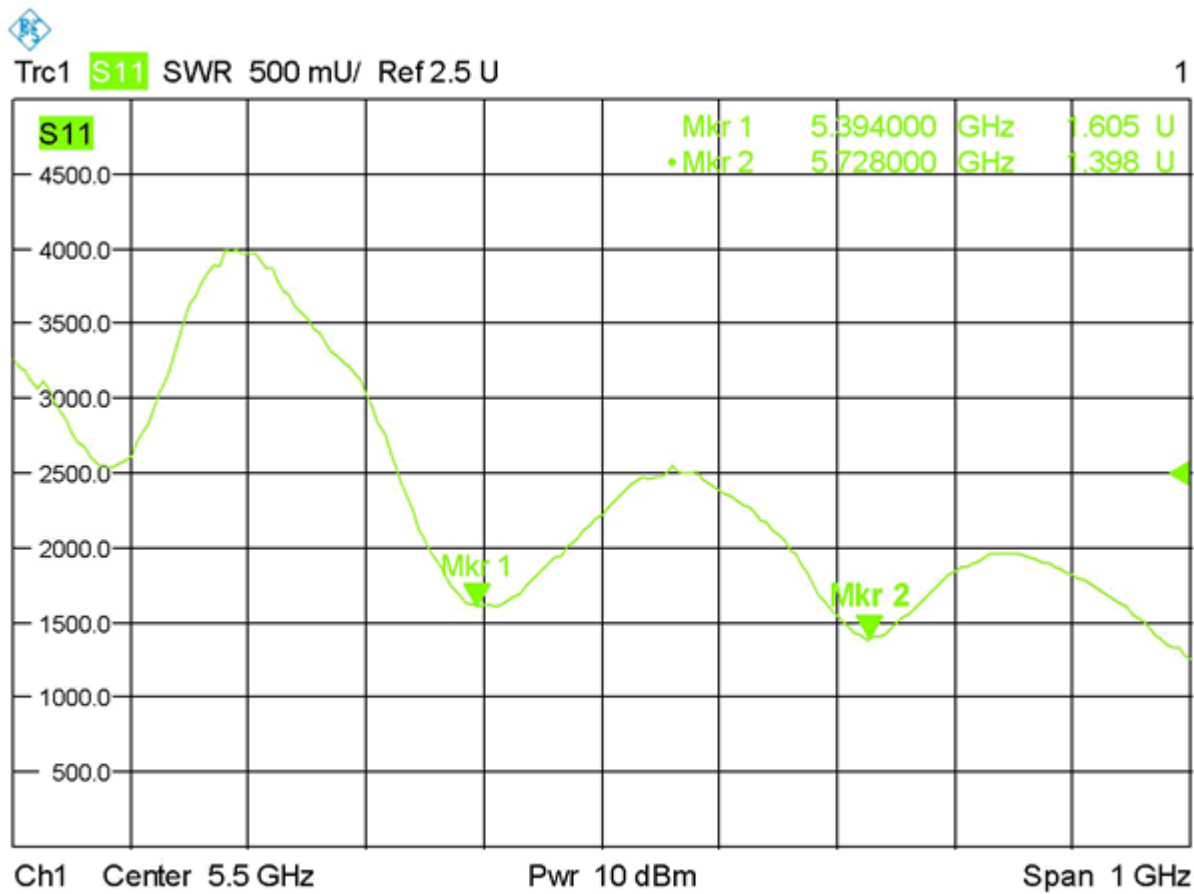


Mikrotik mit R52 -
10Mhz Bandbreite
5180Mhz



Mikrotik mit R52 -
5Mhz Bandbreite
5180Mhz

Messungen Antenne PAC-55-230



Date: 28.SEP.2009 13:33:21